
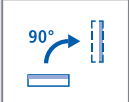

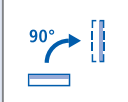
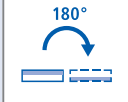


Auswählen

Jumbo oder VacuMaster?

Mit welchem Handhabungssystem Sie Ihren Anwendungsfall optimal lösen, können Sie anhand der folgenden Merkmale bestimmen.

Ihre Anwendung

	Maximale Traglast			
	300 kg	2.000 kg		
Werkstück	Meist porös und luftdurchlässig z. B. Kartonagen, Säcke und Holzplatten			
Werkstückformat	max. 4.000 mm x 2.000 mm			
Art der Handhabung	Horizontal  max. 300 kg	90° Schwenken  max. 120 kg		
		Horizontal  max. 2.000 kg	90° Schwenken  max. 1.000 kg	180° Wenden  max. 500 kg
Hebezyklen pro Stunde	bis zu ~ 500 Picks/h		bis zu ~ 100 Picks/h	

Produktempfehlung

	Vakuum-Schlauchheber Jumbo	Vakuum-Hebegerät VacuMaster
		
Anwendung	Werkstücke bis 300 kg häufig und schnell bewegen	Schwere Lasten bis 2.000 kg ergonomisch und sicher bewegen
Funktionsweise	Haltekraft und Hubbewegung durch Vakuum	Haltekraft durch Vakuum, Hubbewegung mittels Kettenzug
Produktinformationen	Seite 12	Seite 24

Gerne unterstützt Sie Ihr Schmalz Systemberater vor Ort bei der Auswahl des passenden Systems. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf und profitieren Sie von unserem Know-how und der langjährigen Erfahrung in der Vakuum-Handhabungstechnik: www.schmalz.com/vertriebsnetz

Aufbau und Funktion

Vakuum-Schlauchheber Jumbo

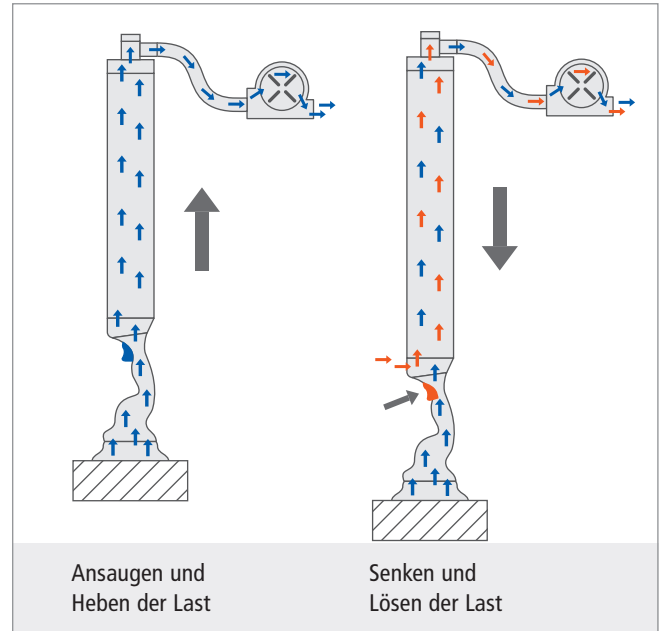
Der Vakuum-Schlauchheber Jumbo besteht aus Vakuum-Erzeuger, Hubeinheit, Bedieneinheit und Sauggreifer. Für das Heben und Senken der Last nutzt der Jumbo allein das Medium Vakuum.

Ansaugen und Heben der Last

- Der Vakuum-Erzeuger (Pumpe, Gebläse oder Ejektor) generiert durch ein kontinuierliches Absaugen der Luft einen Unterdruck im System.
- Durch die Differenz zum Umgebungsdruck werden das Werkstück und der Sauggreifer gegeneinander gedrückt. Umgangssprachlich wird von „Ansaugen“ gesprochen.
- Der Volumenstrom führt bei angesaugtem Werkstück zum Zusammenziehen des Hubschlauchs. Das Werkstück wird angehoben.

Senken und Lösen der Last

- Durch Betätigen des Bedienelements wird dem System atmosphärische Luft zugeführt („Belüften“). Das Vakuum wird teilweise abgebaut.
- Dadurch dehnt sich der Hubschlauch wieder aus und die Last wird gesenkt. Über die Dosierung der Atmosphärenluft lässt sich die Hubhöhe feinfühlig regeln. Zum Lösen der Last wird das Vakuum durch maximales Belüften (Durchdrücken des Bedienknopfs) vollständig abgebaut.



Vakuum-Hebegerät VacuMaster

Das Vakuum-Hebegerät VacuMaster besteht aus Vakuum-Erzeuger, Lasttraverse mit Vakuum-Speicher und Vakuum-Verteiler, Bedienelement und Saugplatten. Das Vakuum sorgt für den Halt des Werkstücks, für die Hubbewegung wird ein Kettenzug eingesetzt.

Ansaugen und Heben der Last

- Der Vakuum-Erzeuger (Pumpe oder Ejektor) generiert durch Absaugen der Luft zuerst im Vakuum-Speicher und dann im Vakuum-Verteiler einen Unterdruck.
- Durch die Differenz zum Umgebungsdruck werden das Werkstück und die Saugplatten beim Aufsetzen des Geräts gegeneinander gedrückt. Umgangssprachlich wird von „Ansaugen“ gesprochen.

Senken und Lösen der Last

- Über die Steuerung des Kettenzugs wird das Hebegerät mit der angesaugten Last auf und ab bewegt.
- Zum Lösen der Last wird durch atmosphärisches Belüften (Ventil-Betätigung) das Vakuum im Verteiler abgebaut. Der Vakuum-Speicher bleibt für den nächsten Hebevorgang gefüllt.

